



COPRO erhält Auszeichnung für nachhaltiges Gewerbequartier

Verleihung des DGNB Vorzertifikats Platin für das Projekt Urbane Mitte in Berlin auf der EXPO REAL

Berlin, den 6. Oktober 2017 – Hohe Ehrung für COPRO: Der Immobilienentwickler und Investor erhält das renommierte DGNB Vorzertifikat Platin für das Projekt Urbane Mitte. Mit Platin, der höchsten Kategorie, wird die herausragende Leistung von COPRO und dem gesamten Planungsteam unter Führung von Ortner & Ortner Baukunst sowie dem Projektsteuerer KVL ausgezeichnet. Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) prämiert das Berliner Vorzeigeprojekt unter anderem für die regenerative, ressourcenschonende Architektur. Nachdem COPRO im Jahr 2015 die erste Goldzertifizierung für ein Baudenkmal überhaupt erhalten hat, ist dies ein weiterer Benchmark.

Seit 2009 vergibt die DGNB Zertifikate in den Auszeichnungsstufen Platin, Gold, Silber und Bronze. Die Non-Profit-Organisation mit Sitz in Stuttgart zeichnet dabei nach objektiven Kriterien die Nachhaltigkeit von Gebäuden und Quartieren aus. Bewertet wird die Qualität über den kompletten Gebäudelebenszyklus hinweg. Das DGNB System gilt inzwischen als „Global Benchmark for Sustainability“.

„Der Preis ist eine große Ehre für uns und das gesamte Team Urbane Mitte“, sagt Marc F. Kimmich, geschäftsführender Gesellschafter von COPRO. „Er ist gleichzeitig auch eine Verpflichtung, unsere Vision konsequent weiterzuverfolgen.“ Dabei denkt Kimmich weit über rein bauliche Maßnahmen hinaus. „Angefangen bei der Architektur über Ökoeffektivität, Mobilität, Pluralismus bis hin zu Kunst und Kultur sowie Leben und Arbeiten – mit diesen Aspekten beschäftigen wir uns aus unterschiedlichsten Blickwinkeln.“

Entwicklung eines zukunftsweisenden Gewerbequartiers

Im Mittelpunkt des Projekts Urbane Mitte steht für COPRO die Frage, welche Bedürfnisse Menschen und Unternehmen haben und wie die richtigen Räume für Leben und Arbeiten geschaffen werden, die Begegnung und Rückzug, Kollaboration und Konzentration in gleichem Maße ermöglichen. Das Projekt soll zeigen, wie eine aktivierende, gesunde Stadtlandschaft gestaltet sein muss, die zum Verweilen einlädt. Mit teilweise grünen Fassaden, Dach- und Geschossgärten und einem synergetischen, sozial ausgewogenen Nutzungsmix wird sich das Areal Nutzern wie Besuchern gleichermaßen öffnen. Die hohe Lebens- und Aufenthaltsqualität wird durch gesundheitsfördernde, nachhaltige Räume und Orte erreicht. Dazu zählt unter anderem ein ganzheitliches Energiekonzept, das unterschiedlichste regenerative Energien (unter anderem Wind- und Solarenergie, Geothermie) vereint. Weiterhin ist



die Verknüpfung und Förderung des ÖPNV sowie des Fuß- und Radverkehrs mit zukunftsweisenden Mobilitätsangeboten ein wichtiger Bestandteil des Projekts.

Die Verleihung des DGNB Vorzertifikats Platin fand am 5. Oktober 2017 auf der EXPO Real statt. Dort präsentierten sich unter dem Motto „Sustainable Baukultur“ die Standpartner Bundesarchitektenkammer (BAK), Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB), das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) und die Bundesstiftung Baukultur an einem Gemeinschaftsstand.

Informationen zu COPRO

COPRO ist ein unabhängiger Immobilienentwickler und Investor mit Projektschwerpunkten in Berlin und Stuttgart. 1993 von Marc F. Kimmich in Berlin gegründet und bis heute inhabergeführt hat sich COPRO auf die Entwicklung komplexer Grundstücke sowie die Sanierung außergewöhnlicher Wohn-, Büro- und Gewerbeimmobilien spezialisiert, viele davon in denkmalgeschützten Bestandsbauten. Mit Kernkompetenz in den Bereichen Projektentwicklung, Sales & Services, Vermietung sowie Verwaltung betreut COPRO seine Immobilien über ihren gesamten Lebenszyklus. Im Mittelpunkt stehen dabei die Gesamtbetrachtung der individuellen Facetten der Objekte sowie der Interessen von Nutzern, Bewohnern und Öffentlichkeit.

Das stetig wachsende Immobilien-Portfolio von derzeit 20 Objekten umfasst mehr als 75.000 qm, davon werden zwei Drittel gewerblich und ein Drittel wohnlich genutzt. Dazu zählen Vorzeigeprojekte wie das 15.000 qm große Geisberg Berlin, ein neuartiges Community-Wohnprojekt in einem denkmalgeschützten Postamt in Berlin Schöneberg, oder der 1911 gebaute Kaiserbau am Stuttgarter Marienplatz. Derzeit wandelt COPRO unter anderem den historischen Gebäudekomplex GLINT in Berlin-Mitte in ein Wohn- und Geschäftsquartier mit ca. 72 Wohnungen sowie 5 Gewerbeeinheiten um. Zudem entwickelt das Unternehmen auf der Urbanen Mitte am Gleisdreieck ein brachliegendes, 4,3 Hektar großes Areal mit einer geplanten Geschossfläche von ca. 119.000 qm im Norden von Kreuzberg und nahe dem Potsdamer Platz zu einem lebendigen und neuartigen Stadtteil weiter. Als achtsamer Entwickler bezieht COPRO immer das ganze Spektrum einer Immobilie ein. In zahlreichen sozialen und kulturellen Projekten rund um die Unternehmens- und Projektstandorte wird zusätzlich das gesellschaftliche Engagement widergespiegelt.



Pressekontakt:

Nuno dos Santos
Serviceplan Public Relations
Telefon: (089) 2050-4156
Fax: (089) 2050-604156
E-Mail: n.dossantos@serviceplan.com
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München